



Schweiz braucht nachhaltige Gesamtmobilitätsstrategie

Bern - Der Ständerat hat mit der Diskussion über die Vorlage zur Finanzierung und Ausbau der Bahninfrastruktur (FABI) begonnen. Die FABI-Vorlage ist ein direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative 'Für den Öffentlichen Verkehr'.

swisscleantech

begrüssst laut seiner Medienmitteilung

die Zielsetzungen der Vorlage und die Einrichtung eines Bahninfrastrukturfonds (BIF). Die Vorlage bedeutet ein Bekenntnis zum öffentlichen Verkehr. Diesen gilt es zur Umsetzung einer klimafreundlichen Energiewende auszubauen.

Der unbefristete und umfassende Bahninfrastrukturfonds (BIF) gewährleistet eine langfristige Finanzierung des Schienennetzes und schafft die nötige Planbarkeit. Indem Betrieb, Unterhalt und Ausbau des Bahnsystems aus einem Topf finanziert werden, wird eine Abwägung zwischen einer leistungsfähigen Infrastruktur und langfristigen Unterhaltskosten ermöglicht.

Betreffend Finanzierung des BIF unterstützt swisscleantech eine Obergrenze des Fahrkostenabzugs. Der Pendlerabzug stellt ein ökologischer Fehlanreiz dar, den es im Rahmen der ökologischen Steuerreform ab 2021 erneut zu beurteilen gilt. swisscleantech unterstützt zudem die Erhöhung der Trassenpreise sowie die Kantonsbeiträge, da sie sich am Prinzip der Nutzerfinanzierung orientieren. Der Umfang der heute bestehenden Zweckbindung Strasse/Schiene soll beibehalten werden. Die Einführung eines Mobility-Pricing muss als Finanzierungslösung weiterverfolgt werden.

swisscleantech unterstützt den umfassenden ersten Ausbauschritt, wie er von der Kommission KVF-S vorgeschlagen wird. Die Finanzierung soll gemäss diesem Vorschlag durch eine befristete Erhöhung der Mehrwertsteuer um ein Promille sichergestellt werden.

Als erfolgreicher Cleantech Standort und zur Umsetzung der Energiewende braucht die Schweiz eine umfassende und nachhaltige Gesamtmobilitätsstrategie. Die Herausforderung besteht darin, trotz Wachstum in der Leistung auf einen Absenkpfad bezüglich Energiekonsum und CO₂-Emissionen zu gelangen. Um dies umzusetzen sind Rahmenbedingungen und neue Tarifmodelle nötig, die auf die Internalisierung aller Kosten setzen und somit Effizienz belohnen. Weiter gilt es den Fokus vermehrt auf Systemansätze und kombinierte Mobilitätsformen zu richten, anstatt die unabhängige Betrachtung einzelner Verkehrsträger weiterzuführen. jh